

Sehr geehrte Ehrenmitglieder  
Sehr geehrte Damen und Herren  
Liebe Freunde des Weissensteins

Es freut mich, Ihnen über ein interessantes und von vielen Einsätzen geprägtes Vereinsjahr 2016 berichten zu dürfen.

Nachdem die Arbeitseinsätze und die damit verbundenen finanziellen Verpflichtungen immer früher im Jahr in Angriff genommen werden, hat der Vorstand beschlossen, dass das neue Vereinsjahr jeweils vom 01. Januar bis zum 31. Dezember dauert. Mit dieser Massnahme wird es möglich, dass die Jahresversammlung die jeweiligen Kredite ordnungsgemäss genehmigen kann. Die kommenden Jahresversammlungen werden künftig bereits auf Mitte März einberufen. Durch diese Neuregelung berichte ich Ihnen über das Kurzzjahr vom 1. Mai 2016 bis zum 31. Dezember 2016!

Die Einsätze unseres Vereines konzentrierten sich auf die drei Schwerpunkte (1) «Juragarten», (2) «Planetenweg» und die (3) «Totalrevision der Statuten aus dem Jahre 1992».

#### *(1) Juragarten*

Für den Juragarten wurde durch unsere Co-Leiterinnen **Regine Anderegg** und **Eicke Knauer** ein Konzept zur Entwicklung und langjährigen Sicherung des Juragartens auf dem Weissenstein ausgearbeitet. Dieses Konzept wird im Jahresbericht über den Juragarten noch näher erläutert. Am 6. Dezember 2016 wurden im Juragarten durch den Forstbetrieb der Bürgergemeinde Solothurn umfangreiche Holzerei-Arbeiten ausgeführt. Diese Massnahmen wurden notwendig, damit die Pflanzen im Garten wieder Sonnenlicht und Platz zur Weiterentwicklung erhalten.



#### *(2) Planetenweg*

An der letzten Jahresversammlung wurde für die erste Etappe der Sanierung des Planetenweges ein Bruttokredit von Fr. 6'450.00 bewilligt. Die Stiftung Marcelle und Robert Strüby-Fertig hat unserem Verein einen zweckgebundenen Sanierungsbeitrag von Fr. 3'000.00 zugesichert. Pro Weissenstein hat diese grosszügige Unterstützung mit grosser Freude zur Kenntnis genommen.



Am 6. Dezember 2016 wurden die Planeten

von der ‚Sonne‘ bis zum ‚Uranus‘ bei strahlendem Sonnenschein von den Sockeln demontiert und anschliessend zur Restaurierung ins Malergeschäft Mombelli in Solothurn zur sorgfältigen Sanierung transportiert. Die restlichen vier Planeten werden 2017 dem gleichen Prozedere unterzogen. Die Neumontage aller Planeten ist ebenfalls 2017 vorgesehen.

### *(3) Statuten Pro Weissenstein*

Im Verlaufe des Berichtsjahres wurden die Statuten aus dem Jahre 1992 komplett überarbeitet und neu gestaltet. Der Vorstand hat die Entwürfe an mehreren Sitzungen beraten und genehmigt. Die neuen Statuten werden der Jahresversammlung 2017 zur Genehmigung vorgelegt.

### *(4) Unterhalt Infrastruktur*

Die weiteren Kernaufgaben unseres Vereines wurden ebenfalls erledigt. Kurz nach dem Wegschmelzen der letzten Schneereste wurden die notwendigen Unterhaltsarbeiten an den Infrastrukturen in Angriff genommen. Unter der Leitung unseres Unterhaltschefs Werner Huber wurden die anfallenden Arbeiten wie immer tadellos ausgeführt. Die näheren Details werden im Jahresbericht Bau und Unterhalt erläutert.

Am 08. Dezember 2016 veröffentlichten das Amt für Wald, Jagd und Fischerei und das Amt für Raumplanung des Kantons Solothurn den Grundlagenbericht «Freizeit und Erholung Grenchenberg – Weissenstein – Balmberg». Für die Kommunikation wird für das erste Quartal 2017 eine Orientierungsversammlung in Aussicht gestellt. Entgegen unseren Beobachtungen wird in diesem Bericht vom Interessenvertreter Bike festgestellt, dass sich die Situation am Berg beruhigt hat, man scheine sich aneinander gewöhnt zu haben!! Pro Weissenstein wird sich an der angesprochenen Veranstaltung entsprechend zu diesen Aussagen äussern. Pikanterweise wurde unsere Organisation nicht zu einem Mitbericht in dieser Studie eingeladen! Pro Weissenstein muss sich künftig überlegen, wie lange ein paar Freiwillige noch bereit sind, die Infrastrukturen immer wieder instand zu stellen. Es ist mühsam, wenn soeben reparierte Wanderwege umgehend wieder durch uneinsichtige Biker beschädigt werden.

Der Vereinsvorstand und die einzelnen Arbeitsgruppen haben sich im Berichtsjahr zu insgesamt 7 Sitzungen zusammen gefunden. Die anstehenden Geschäfte konnten alle einer guten Lösung zugeführt werden. Unzählige Begehungen durch die einzelnen Ressortleiter führten dazu, dass unser Betrieb hervorragend funktionierte.

Zum Schluss meines Berichtes danke ich allen, die ihren Beitrag für die Erhaltung unseres Berges geleistet haben. Ich danke im Besonderen den Familien Stucki und Niederberger für den unermüdlichen Einsatz und den Willen, immer für uns bereit zu sein, wenn Arbeitseinsätze angesagt sind. Ein ganz grosses Dankeschön möchte ich an Margit Widmann richten. Margit bearbeitet professionell unsere Homepage und ist alleinverantwortlich für unsere Publikationen und die ganze Werbung. Allen Vorstandsmitgliedern danke ich für ihre wertvolle Mitarbeit und die loyale Unterstützung bei allen Entscheidungen.

Allen Vereinsmitgliedern danke ich für die Unterstützung, die sie dem Vorstand und mir bei den Einsätzen für unseren Weissenstein zukommen lassen. Wir werden auch künftig gerne für unseren Berg da sein.

Rüttenen, im April 2017

Werner Baumgartner, Präsident